

# Wir über uns

BEQUIT wurde im Juni 1993 in der Rechtsform einer GmbH mit Zuerkennung der Gemeinnützigkeit gegründet.

Gesellschafter der BEQUIT ist die FAA Bildungsgesellschaft mbH Nord mit Sitz in Hannover, ein bundesweit operierender Anbieter der beruflichen Erwachsenenbildung.

BEQUIT ist Maßnahmeträger für die arbeitsmarktpolitischen Förderinstrumente gemäß SGB II und SGB III mit den Schwerpunkten Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM), Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung (Zusatzjobs/AGH), Beschäftigungszuschuss (BEZ/ÖBS) und Arbeitsvermittlung.

Als Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Beschäftigungsförderung gestaltet BEQUIT regionale, arbeitsmarktliche Strukturen mit. Gemeinsam mit unseren unterschiedlichen Kooperationspartnern werden überschaubare, im öffentlichen Interesse stehende und dem Gemeinwohl dienende Projekte konzipiert und durchgeführt. Dabei bauen wir auf unsere langjährige Erfahrung in diesem Arbeitsbereich und auf ein ganzheitliches Qualitätssicherungssystem.

Ziel der Beschäftigung bei BEQUIT ist es, zur Zeit erwerbslose und langzeiterwerbslose Menschen zu fördern, ihre bisher erworbenen beruflichen Qualifikationen zu erhalten und sie für eine möglichst dauerhafte Wiedereingliederung in den Erwerbsprozess zu qualifizieren.

Im Bezirk Berlin Neukölln ist BEQUIT seit 1998 im Rahmen des Territorialen Beschäftigungspaktes Neukölln ein Träger zur Umsetzung der Aktion 1 „Soziale Stadtentwicklung“.

Als ein vom Berliner Senat anerkannter arbeitsmarkt-orientierter Beschäftigungsträger wollen wir all unseren Kunden ein kompetenter und zuverlässiger Partner sein und unsere Arbeit gemäß unserer Zielsetzung weiterentwickeln. BEQUIT ist Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin e. V. .



Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft  
in Tempelhof mbH

## Geschäftsleitung:

Stefan Brüggert  
Geschäftsführer

Dr. Dieter Bethke  
Verwaltungsleitung / Handlungsbevollmächtigter

Dr. Canan Caliskan  
Leitung der Projektorganisation / Handlungsbevollmächtigte

## Zentrale:

Ullsteinstr. 73; 12109 Berlin  
Tel.: (030) 703 704 51  
FAX: (030) 703 704 52  
E-mail: [info@bequit.de](mailto:info@bequit.de)  
[www.bequit.de](http://www.bequit.de)

Verkehrsverbindung: U 6 U-Bhf. Ullsteinstr.  
Bus 170 Ullsteinstr. / Colditzstr..

## Außenstelle Neukölln:

Briesestr. 79  
12053 Berlin  
Tel.: (030) 627 042 75  
FAX: (030) 627 042 77  
E-mail: [info-briesestr@bequit.de](mailto:info-briesestr@bequit.de)

Verkehrsverbindung: U8 U-Bhf. Boddinstr.

Bequit wird gefördert durch die Jobcenter Tempelhof - Schöneberg, Neukölln und Steglitz-Zehlendorf, die Agentur für Arbeit Berlin Süd, die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, die gsub Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH, die SPI – Consult GmbH, den Europäischen Sozialfond und die Bezirksämter Tempelhof – Schöneberg und Neukölln.

## Aufarbeitung gebrauchter Brillen und Mobiler Brillenservice



# Aufarbeitung gebrauchter Brillen und Mobiler Brillenservice

Ständige Veränderungen der Augen, wissenschaftliche und technische Weiterentwicklung in der Augenoptik und modische Aspekte führen dazu, dass Brillen nur noch eine begrenzte Zeit genutzt werden. Ausgemusterte Brillen landen derzeit noch überwiegend im Hausmüll, obwohl ein großer Teil wiederverwendet werden könnte.

Das Projekt sammelt bei über 200 Berliner Augenoptikerbetrieben gebrauchte und nicht mehr genutzte Brillen. Anschließend werden sie in der Werkstatt bei BEQUIT gereinigt, repariert und neu ausgemessen.

Die so bearbeiteten Brillen werden dann versandgerecht Hilfsorganisationen und karitativen Vereinigungen kostenlos zur Verfügung gestellt und im Rahmen von Hilfsaktionen an Bedürftige übergeben. Die meisten Brillen gehen über die Berliner Studiengemeinschaft Kambodschanische Kultur e.V. direkt an bedürftige Menschen in Kambodscha.

Das Projekt „Aufarbeitung gebrauchter Brillen“ gehört zu den ältesten Projekten der BEQUIT GmbH. In den vergangenen Jahren konnten so über 200.000 alte Brillen gesammelt und einer neuen Nutzung zugeführt werden. Vielen Menschen wurde damit geholfen, besser bzw. überhaupt wieder sehen zu können.



Auch Sie können helfen, wenn Sie als Augenoptikerbetrieb eine unserer zentralen Sammelstelle werden und Ihre Kunden auf uns aufmerksam machen. Wenn Sie noch alte Brillen zu Hause haben, geben Sie diese bei unseren Sammelstellen ab. Unser Sekretariat nennt Ihnen gerne die Augenoptikerbetriebe, die in der Nähe Ihres Wohnortes liegen.

Der Mobile Brillenservice richtet sich an bedürftige Menschen, überwiegend in Einrichtungen der Obdachlosenhilfe, die aus vielerlei Gründen nicht die Möglichkeit haben, für kleine Reparaturen einen Augenoptiker aufzusuchen. So bleiben diese Brillen nur notdürftig und laienhaft repariert. Der Mobile Brillenservice schafft hier durch sein Angebot Abhilfe und reinigt und repariert die Brillengestelle fachgerecht.

Augenoptische Werkzeuge und Geräte und geschulte Mitarbeiter sichern den technologischen Ablauf und die Qualität der aufgearbeiteten Brillen unentgeltlich.

